

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

333 (1.12.1900) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 333. Drittes Blatt.

Samstag den 1. Dezember

(folgt ein vierles Blatt.) 1900

Brotpreise für die Zeit vom 1. bis 13. Dezember 1900

nach der Anmeldung der Bäckerinnenschaft:

Es muß wiegen:		
1 Paar Wecke zu 6 Pfennig		110 Gramm,
1 halbwisches 10 Pfennigbrot		250 "
Das Brod kostet:		
450 Gramm Halbwiesbrod		17 Pfennig,
900 "		34 "
700 "	Schwarzbrod I. Sorte	20 "
1400 "	" " I. "	40 "
700 "	" " II. "	17 "
1400 "	" " II. "	34 "
450 "	Kornbrod	13 "
700 "	"	18 "
900 "	"	27 "
1400 "	"	36 "

Fleischpreise für die Zeit vom 1. bis 13. Dezember 1900

nach der Anmeldung der Metzgerinnenschaft:

Ochsenfleisch	per 1/2 Kilo	72 Pf.
Rindfleisch	" 1/2 "	68 "
Kuhfleisch	" 1/2 "	56-64 "
Kalbsteck	" 1/2 "	72 "
Schweinefleisch	" 1/2 "	72 "
Sammelfleisch	" 1/2 "	60-70 "

je nach Qualität,

St. Elisabethen-Kleinkinderschulen, Sofienstraße 17 und Steinstraße 29.

4.1. Auch dieses Jahr haben wir die Absicht, unsern 200 Kindern eine Christbescherung zu bereiten. Doch wie wäre dies uns möglich, wenn nicht Gönner und Freunde, die uns bisher unterstützten, sich unsern Anstalten auch jetzt wieder erinnern und unserer ebenso herzlich als dringenden Bitte um gütige Zuwendung willfährten! Im Namen des lieben Jesuskinde in der Krippe richten wir also die Bitte an alle Freunde der Kleinen, insbesondere an jene, die der liebe Gott mit reichlicheren Glücksgütern gesegnet, unseren lieben Kindern, unter denen sich sehr viele Arme aber brave und würdige Kinder aller Confessionen befinden, eine kleine Weihnachtsgabe zukommen zu lassen. Der Lohn des Vergelters alles Guten und das fromme Geket der lieben Kinder wird der Wohlthäter Lohn sein.

Milde Gaben werden mit herzlichem Dank und „Vergelt's Gott“ entgegengenommen von
Hochwürden Geistl. Rath Knörzer,
Frau Stiftungsdir. walter Abt, Blumenstraße 11,
Fräulein Bayer, Amalienstraße 23,
Frau Notar Bender, Steinstraße 23,
Fräulein Becker, Viktoriastraße 19,
Frau Rechnungsrath Bürger, Viktoriastraße 16,
Frau Buchbinder Dorer, Erbprinzenstraße 19,
Frau Fischer, Weinhandlung, Steinstraße 29,
ebenso werden Gaben dankbarst entgegengenommen im St. Vincentiushaus und in den Anstalten
Sofienstraße 17 und Steinstraße 29.

Die Oberin.

Schulverein der Hauseigentümer.

Monatsversammlung

Montag den 3. Dezember d. J., Abends 8 1/2 Uhr, im „Café Prinz Karl“, Lammstraße 1a im 2. Stock (Lokal des Kaufm. Vereins Merkur).

1. Verschiedene wichtige Mittheilungen für Hausbesitzer.
2. Nochmals das Verjährungsrecht.

Unsere Mitglieder, sowie auch diejenigen des **Creditschutzvereins** sind freundlichst eingeladen.

2.1.

Der Vorstand.

Lieferung.

2.1. Für den Bedarf des Schlacht- und Viehhofs im Jahre 1901 ist die Lieferung folgender Futtermittel zu vergeben:

- ca. 100 Zentner Futtermehl Nr. V,
- " 80 " Kleie,
- " 100 " Hafer.

Angebote nebst Proben sind bis längstens 13. d. M. verschlossen bei untenverzeichneter Stelle einzureichen, woselbst die näheren Lieferungsbedingungen zu erfahren und Angebotsformulare erhältlich sind.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1900.

Städt. Schlacht- und Viehhofdirektion.
Bayerboerfer.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 3. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: Sopha, Sessel, Schränke, Schreibtische, Bilder, 1 Uhr, 1 Nähmaschine, Waschkommode, 1 Divan, 1 Wäschschrank und Tische.
Karlsruhe, den 30. November 1900.
Wiel, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Kaiserstraße 125, eine Treppe hoch, ist eine hübsche Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April 1901 zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen Nachmittags von 2-6 Uhr.

* Bähringerstraße 82 ist eine hübsche Hinterhauswohnung von 4 kleineren Zimmern, Küche nebst allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Rudolfstraße 29

ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern wegzugshalber sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden. *4.1.

4.1. Goethestraße 29

ist eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, mit Koch- und Leuchtgas versehen, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Wohnung von 5 Zimmern,

neu hergerichtet, mit Balkon nebst allem Zugehör ist Kaiserstraße 55, gegenüber der Techn. Hochschule, 2 Treppen hoch, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 2.1.

Sofort zu vermieten

eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, zwei Treppen hoch,

Kaiserstraße 123.

Näheres daselbst, eine Treppe hoch, von 2 bis 5 Uhr Nachmittags zu erfragen. 2.1.

Zwei unmöblierte Zimmer

mit Küche werden an eine ordentliche Frau billig vermietet. (Verührung der Küche gestattet) Preis M. 120.— Näheres Leopoldstraße 24.

2.1. In guter Lage Mitte der Stadt ist ein 2stöckiger Querbau für Bureau mit Magazin oder nur Bureau zu vermieten auf 1. April 1901. Offerten unter Nr. 7709 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern (oder 3 größeren) wird auf 1. April l. J. von einer kleinen Beamtenfamilie gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7710 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht auf April von einer kleinen (Beamten-) Familie eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör im westlichen oder südwestlichen Stadtteil. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7707 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Zimmer zu vermieten.

* Karlsruhe 21, eine Treppe hoch rechts, können 1-2 junge Leute ganze Pension auf sofort erhalten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Bürgerstraße 8 im 2. Stock.

* Blumenstraße, Eingang Bürgerstraße 6, ist ein gut möbliertes Zimmer an ein solides Fräulein zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Ein sehr hübsches Zimmer in bester Lage in Mitte der Stadt, nahe am Marktplatz, ist mit Pension preiswürdig zu vermieten: Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche, 2 Treppen hoch.

* Ein schönes, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer ist an 1 oder 2 solide Arbeiter mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Lessingstraße 41, parterre.

* Ein freundliches, gut heizbares, ordentlich möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Amalienstraße 51 im 4. Stock, Ecke der Hirschstraße, neben dem Neubau.

Schützenstraße 8 im 4. Stock rechts wird in ein freundliches Zimmer ein solider Arbeiter gesucht.

* Ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes, großes Zimmer ist mit oder ohne Pension an 1 oder 2 Herren billig zu vermieten. Ebenso 1 Zimmer an 1 Herrn: Bachnerstraße 14 im 4. Stock rechts.

*2.1. Geivigstraße 32 ist im 5. Stock rechts ein gut möbliertes Zimmer an einen anständigen Arbeiter sofort oder später zu vermieten.

Möbliertes Zimmer.

*2.2. Ein freundlich möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten: Ludwig-Wilhelmstraße 3, eine Treppe.

Morgenstraße 6

ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, sofort zu vermieten: Steinstraße 19 im 3. Stock, am Ubellplatz. *5.1.

Mademiestraße 24

ist ein freundliches Mansardenzimmer mit oder ohne Pension an ein solches Fräulein auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres parterre.

Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert, sind in Mitte der Stadt sogleich zu vermieten: Hüfel 30, 8. Stock links.

4.1. Stallung

für 2 oder 3 Pferde ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Goethestraße 29 im 1. Stock.

Darlehen-Gesuch.

* 1000 Mark gegen doppelte liegenschaftliche Sicherheit, Zins bis 10%. Zurückzahlung in zwei Jahren, gesucht. Offerten unter Nr. 7712 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Buchhalter-Gesuch.

2.1. Für eine Effengießerei mit noch zu errichtender Maschinenfabrik wird als Kaufmann, Kraft ein junger Mann gesucht, welcher alle Kontorarbeiten selbstständig erledigen kann und insbesondere flotter Buchhalter und Korrespondent ist, die einschlägigen Calculationen versteht und auch mit dem Geld- und Bankwesen vertraut ist. Bewerber wollen Offerten mit Angabe von Referenzen und Einsendung von Zeugnissen mit etwaigen Gehaltsansprüchen unter Nr. 7715 im Kontor des Tagblattes abgeben.

6 tüchtige Schreibhelfer

werden auf 17. Dezember für einige Wochen gegen 3 Mark Tagesvergütung gesucht. Anmeldungen sind sofort an das Bezirksamt Karlsruhe zu richten.

Gesucht

wird auf sofort ein reinliches, williges Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle Hausarbeiten verrichten kann, zu einer kleinen Familie. Zu erfragen Kurvenstraße 3 im zweiten Stock.

Kinder mädchen

gesucht, welches bügeln und nähen kann. Persönliche Meldung mit Zeugnissen bei der Oberin des Ludwig-Wilhelm-Krankenheims, Kaiser-allee 10. 2.1.

K. Stellen finden:

Büffelmädchen, Hotelzimmermädchen, Privatmädchen durch das Bureau normals Frau Kühnenthal, Jähringerstraße 72.

Für leichte Arbeit werden einige

Mädchen

sofort gesucht.

Bad, Passpartoutfabrik,

Inh.: **Jos. Fischer,**

48 Luffenstraße 48.

Zum Austragen von Heften und

Zeitschriften

wird eine stadtkundige Persönlichkeit (Mann oder Frau) gesucht.

Grunzig & Co. Nachf.,

Eisenbahnstraße 23.

Ein braves Monatsmädchen

bei guter Bezahlung gesucht: Akademiestraße 57 im 2. Stock. 2.1.

Stelle-Gesuch.

Ein Fräulein von guter Familie, in der Bawlerbranche 1 1/2 Jahre tätig, im Rechnungswesen und der kaufm. Buchführung vollkommen mächtig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen sofort Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kaufmann,

30 Jahre alt, perfecter Correspondent und Buchhalter, der franz. u. engl. Sprache mächtig, Maschinenschreiber, sucht zum 1. Januar 1901 anderweitige Stellung. Offerten unter Nr. 7708 befördert das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Jüngerer Commis

sucht bei guten Empfehlungen Stelle; derselbe ist mit allen Bureauarbeiten vertraut und hat besonders einen guten kaufm. Briefstil. G. fl. Offerten unter Nr. 7711 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine Frau, im Ausbessern gewandt, nimmt noch Kunden an. Puppen zum Kleiden werden angenommen. Näheres Kaiserstraße 168 im Seitenbau, 3 Treppen hoch.

Verloren.

* Vom Friedrichsplatz durch die Ritterstraße und Kriegstraße bis zur Westendstraße wurde ein Brillant aus einem Ring verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

5 Mark Belohnung

dem Finder eines älteren schwarzen Portemonnaies, welches Donnerstag Abend Ecke der Kronen- und Kriegstraße verloren wurde. Dasselbe enthält 10 u. 5 Mark in Gold, 2 Fünfmärkstücke in Silber und Münze, sowie eine Stadtgartenkarte. Abzugeben Kriegstraße 6, parterre links.

Verloren

wurde ein grünes Portemonnaie, Inhalt 17 A. 85 M (ein Goldstück darunter), verschiedene kleine Zettel, ein Schlüssel, vom Telegraphenamt Kaiserstraße durch die Doulastraße bis Stefanienstraße 54. Abzugeben daselbst gegen Belohnung.

Entlaufen ein Hund,

schwarzer Spitzer, mittlerer Größe, auf den Namen „Popsi“ hörend. Gegen Belohnung abzugeben: Luffenstraße 24.

Kinderwagen,

ein gut erhaltener, mit Gummirädern, ist zu verkaufen: Luffenstraße 4.

*2.1. Ein modernes, fast neues, selbenedes Ballkleid (ausgeschnitten und mit kurzen Ärmeln) für mittelgroße bis große Figur passend, ist zu außerordentlich billigem Preise zu verkaufen. Ansehen Sonntag morgen von 10 Uhr ab Kaiser-allee 48, 3. Stock, Türe der Treppe gegenüber.

Weggerlöbe zu verkaufen.

3.1. Drei Stück eichene Hacklöbe (gut ausgetrocknet) sind billig zu verkaufen. Näheres Gartenstraße 7.

Hunde zu verkaufen.

*2.1. Eine Ulmer Dogge und ein schwarzer Wudel, sehr schöne Tiere, sind billig zu verkaufen. Näheres Gartenstraße 68 im Laden.

Pferdedung,

ein Zweispänner-Wagen, wird billig abgegeben: Morgenstraße 8 im 1. Stock.

Zu kaufen gesucht

ein gut erhaltener Ueberzieher für einen Durschen von 18 Jahren. Offerten bittet man Wilhelmstraße 43 im 4. Stock abzugeben.

Schaukelpferd

zu kaufen gesucht: Roonstraße 10 im 4. Stock.

Französisch — Italienisch.

Zwei gebildete Franzosen und ein Italiener (bachelier) erteilen Unterricht zu ermäßigten Preisen. Anfragen im Sprach-Institut Kaiserstraße 30. 10.1.

Knickerbein

(El-Cognac u. Crème de Vanille)

in Zwillingflaschen,

1/2 Flaschen M. 1.70,

1/1 Flaschen „ 2.80,

empfiehlt als beliebte Geschenke

4.1. Hauptfiliale

Max Homburger,

124a Kaiserstrasse 124a.



4.1. Von

Chocolade Lindt

frisch eingetroffen:

**Croquettes,
Napolitains,
Pastillen,
Theater-Cartau,
Tafel-Chocolade.**

S. Blum,

Kaiserstrasse 154,

Telefon 267, vis-à-vis der neuen Post.

Thee-Import u. Specialgeschäft
in Chocoladen, Cacao u. ff. Dessert.



Fenchelhonig,

bewährtes Mittel, besonders für Kinder, gegen Erkältung, Husten und Heiserkeit etc. empfiehlt

Julius Dohn Nachfolger,
Drogerie, Jähringerstraße 55.

Banille-Zwieback,

offen und in Packeten, stets vorrätzig.

Hofkonditorei Albert Neu,
83 Kaiserstraße.

**Stuttgarter, Frankfurter, Braun-
schweiger Wurstwaren,
Gothaer Leber- und Blutwurst,
Thüringer Salami u. Cervelatwurst,**

**Pommersche Gänsebrüste,
Meer Zungen, Lachsfilets,**

**Marinierte Seringe in div. Saucen,
Mal in Gelée, Sering in Gelée,
Sardinen, Sardellen, Anchovis,
Kieler Bückinge und Sprotten,**

Caviar, 1^a Malosol

empfiehlt 2.1.

A. Banscher,

Waldstraße 14. Filiale Karlstraße 78.

NB. Meine Geschäfte sind Sonntags vom 2. Dez. an bis Abends 8 Uhr geöffnet.

!! Schinken !!

Die erste große Sendung Weihnachts-
schinken in anerkannt vorzüglicher Qualität
und tadelloser Räucherung,

3 1/2- bis 5 1/2 pfündige Waare,
per Pfund 80 Pfg.

empfehlen

Gustav Bender,

vormals Carl Malzacher, Hofl.,
5 Lammstraße 5.

Prompter Versand nach auswärts.

R. Haas jr.,

Sirischstraße 31 u. auf dem Markte,
Telephon 360,



empfehlen in prima Waare

lebende: Langusten, Hummer,
holl. Rheinfalm, Steinbutt,
ferner:

Soles, Rothzungen, Schellfische,
Cabeljan, Zander, Stint.

Franz. Welschhähnen, Welsch-
hühner, Pouarden, Straßburg-
und Hafermast-Gänse, Enten,
Hähnen, Tauben,
Suppenhühner.

Fasonen, Schnepfen, Wildenten,
Haselhühner, Schneehühner,
Feldhühner, Perlhühner.

Mehbraten von 3 A an.
Hasen, ganz und zerlegt.

Burgunder Schnecken.

Conserven.

Rohes Eis.

Caviar,

Stör-Malossol, per Pfd 8 Mark
bei **V. Merkle.**

Empfehle neue Auswahl in

woll. Leibbinden,
woll. Kniewärmern,
woll. Socken,
woll. Strümpfen.

Aufträge für Neuanfertigung
und Anstrichen werden ange-
nommen bei

C. W. Keller,

52. am Ludwigsplatz.

7173

CARL ROTH
GROSSH. HOFLIEFERANT



Zur Lederconservierung

empfehlen

Marsöl, Supal, Lanolinleberfett,
Lederfett, Marke „Büffel“ etc.

CARL ROTH
GROSSH. HOFLIEFERANT

Herz-Schuhwaaren.

Herz-Schuhwaaren.

Erste Haupt-Niederlage
seit 1883
bei **Franz Zink,**
162 Kaiserstraße 162,
in der Nähe der neuen Hauptpost.



Schaukelpferde
in natürlichem Fell von M. 10.- an empfiehlt als
Weihnachtsgeschenke

4.1. **B. Klotter, Kronenstr. 25.**

8.1.

Neuheiten
in

**Damen-
und
Herren-
Cravatten**

empfehlen

Ludwig Oehl

Nachfolger,
Kaiserstrasse 116,
Special-Geschäft
für
Handschuhe,
Cravatten,
Hosenträger,
Gürtel.



4.1.

Hoflieferanten F. Mayer & Cie.

Karl Friedrich-Strasse Karlsruhe am Bondeplatz,
besuchen sich zum gefl. Besuche ihrer

Weihnachts-Ausstellung,

welche mit Luxus- und Gebrauchswerten aller Art auf das Reich-
haltigste ausgestattet ist, ergebenst einzuladen.

Arbeiter-Bildungs-Verein.

Sonntag den 2. Dezember l. J.,
Abends präzis 8 Uhr beginnend, findet eine

**Theatralische
Abendunterhaltung**

statt, wozu die verehrl. Mitglieder freundlichst
eingeladen werden.

Saalsöffnung halb 8 Uhr.
Einführungsrecht aufgehoben.

Mitgliedskarten sind vorzuzeigen.

Der Vorstand.

Schreib-Garnituren

— Neuheiten jeder Art —
die verschiedensten Ausführungen,

empfiehlt grosse Auswahl
in allen Preislagen

Friedrich Blos,

Grossherzoglicher Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

22.

Karlsruher Liederkranz.



Samstag, 1. Dezember 1900.

Nach Beendigung des
Stiftungsfest-Konzertes

Fest-Banket

im Vereinslokal,

wozu wir unsere verehrl. aktiven und
passiven Herren Mitglieder hierdurch
freundl. einladen mit der Bitte um zahl-
reiche Betheiligung.

Der Vorstand. 22.



Alpenverein.

Eingetragener Verein.

Montag den 3. Dezbr.,
präcis 8⁰⁰ Uhr Abends, im
kleinen Museumssaale

Hauptversammlung.

Tagesordnung: Jahresbericht, Rech-
nungslegung, Voranschlag, Festsetzung des
Jahresbeitrags, Ernennung eines Ehrenmit-
glieds, Ausschusswahl.

Anschliessend an die Versammlung: gemein-
schaftliches Abendessen (Gedeck 2 M. 50 Pf.
ohne Wein), sodann **Abendunterhaltung**
für Herren — Um baldmöglichste Anmeldung
der Theilnahme an dem Abendessen beim
Museumswirth wird gebeten.

Die Tourenberichte können nur dann Auf-
nahme in das Tourenverzeichnis finden, wenn
sie bis zur ersten Hälfte Dezember dem
Schriftführer mitgetheilt werden.

Der Vorstand. 21.

— Heute Abend von 4 Uhr ab

Extra-Fleischwürste.

Gebr. Schneider, Metzger,
Erbprinzenstr. 28 u. Sofienstr. 65.

717A

Adolf Steiner,

Weingroßhandlung — Karlsruhe.

Größtes Lager am hiesigen Plage von selbstgefelsterten
badischen **Weiß-** und **Nothweinen** aus allen guten
Jahrgängen und Lagen, als: **Affenthaler, Beller,**
Durbacher, Markgräfler, Kaiserstühler etc.

Keelle, billige Bedienung. **Rabattbewilligung.**

Herbst- und Winter-Ueberzieher

in allen erdenklichen Stoffen, deutsche und engl. Façon,
zu 14, 15, 16, 18, 20, 22, 25, 28, 30 bis **55** Mark.

N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

Photographisches Atelier

J. Mürnseer,

Rüppurrerstrasse 16.

Zu Weihnachtsgeschenken halte mein Atelier für
Portrait, Gruppenaufnahmen u. Vergrößerungen in allen üblichen
Verfahren bestens empfohlen.

Specialität in feinen Lederwaaren:

Portemonnaies, Cigarren- und Cigaretten-Etuis, Ledercouverts und Visites,
Reiseapotheken, Damen- u. Promenadetaschen mit und ohne Einrichtung,
Schreib-, Reise- u. Actenmappen jeglicher Art, Chroniken u. Tagebücher etc.,
Schmuck-, Handschuh-, Arbeits- u. Toilettekasten, Reise- u. Arbeitsnécessaires,
Tresors und reizende Damen-Portemonnaies mit Buchstaben in Metall
nebst vielen Neuheiten in reicher Auswahl zu billigsten Preisen empfiehlt 3.1.

C. Feigler, Grossh. Hoflieferant.

Photographie-Albuns u. Rahmen in grossartigster Auswahl.

T. Delpy, Parfümerien und Toilettenseifen
 Herrenstrasse 17, neben Altschüler, in schönen
 empfiehlt zu billigsten Preisen Weihnachtspackungen.

Original Musgrave's Irische Oefen.
 - Weltausstellung Paris 1900 2 goldene Medaillen.



System langsamer Verbrennung.
 Feinst regulirbare Cokesöfen, chamottirt für Dauerbrand. Bei sparsamem Verbrauch ausserordentliche Heizkraft.
 Massige Preise von Mk. 23.— aufwärts.
Grosses Lager bei dem Vertreter für Karlsruhe u. Umgegend:



G. Zinser, Architekt, Sofienstrasse 118.

Festhalle.

Sonntag den 2. Dezember 1900,
 Nachmittags 4 Uhr,



Erstes diesjähriges Streich-Konzert

mit verstärktem Orchester
 sowie unter Mitwirkung des

Konzert-Sängers Herrn Kull,
 gegeben von der

Kapelle des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

Direktion: Königl. Musikdir. **H. Liese.**

Eintritt: { Abonnenten 20 Pfg.
 { Nichtabonnenten 50 "

Programm 5 Pfg. Liedertexte 5 Pfg.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt

Eintrittskarten im Vorverkauf sind von Samstag Mittag an zu haben beim Stadtgarten-Einnehmer Herrn Friedrich.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 1. Dezember. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 20. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Der Fremde.** Schelmenspiel in 1 Akt von Fritz Lienhard. — Zum 1. Male wiederholt: **Frau Königin.** Spiel in 2 Abtheilungen von Franz von Schönthan und Franz von Koppel-Elsfeld. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 2. Dezember. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 21. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Aida.** Große Oper in 4 Akten von Verdi. Text von Antonio Ghislanzoni. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Jul. Schanz. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Montag den 3. Dezember. Abtheilung C

(graue Abonnementskarten). 20. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin. In festlich beleuchtetem Hause. Zum 1. Male: **Das Thal von Andorra.** Oper in 3 Akten, nach dem Französischen des St. Georges frei bearbeitet von L. Kellstab. Musik von F. Halévy. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag den 4. Dezember. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 20. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Ehrenschilden.** Trauerspiel in 1 Akt von Paul Heyse. — **Die Zeche.** Schauspiel in 1 Akt von Ludwig Fulda. — **Liebesträume.** Lustspiel in 1 Akt von Max Treyer. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Donnerstag den 6. Dezember. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 21. Abonnements-

Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Das Thal von Andorra.** Oper in 3 Akten, nach dem Französischen des St. Georges frei bearbeitet von L. Kellstab. Musik von F. Halévy. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag den 7. Dezember. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 21. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Fremde.** Schelmenspiel in 1 Akt von Fritz Lienhard. — **Frau Königin.** Spiel in 2 Abtheilungen von Franz von Schönthan und Franz von Koppel-Elsfeld. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Samstag den 8. Dezember. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 22. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Neu einstudirt: **Was ihr wollt.** Lustspiel in 5 Akten von Shakespeare, überfetzt von Schlegel. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 9. Dezember. 3. Vorstellung außer Abonnement. (Große Preise.) Erstes Gastspiel des Anton van Roy aus Bayreuth. **Tannhäuser** und **Der Sängerkrieg auf Wartburg.** In 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Per Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 1/2 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3—5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreis zuzüglich 85 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte an der Vorverkaufsstelle im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite statt.

Bei Bestellungen von auswärts ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für die Antwort durch Posteingahlung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzufenden.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu den 2 weiteren Gastspielen des Herrn van Roy (Große Preise): 4. Vorst. außer Ab. am Dienstag den 11. Dez., **Die Meisterfinger von Nürnberg** („Hans Sachs“: van Roy — „B. Admister“: Fritz Friederichs aus Bayreuth als Gäste) und 5. Vorst. außer Ab. am Freitag den 14. Dez., **Die Walküre** („Wotan“: van Roy als Gast), findet statt: an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters am Dienstag den 4. Dez. (Reihenfolge A B C), bezw. am Freitag den 7. Dez. (Reihenfolge B C A); der allgemeine Vorverkauf jeweils vom darauffolgenden Tage an in den oben angegebenen Kassenstunden der Vorverkaufsstelle.

Theater in Baden.

Mittwoch den 5. Dezember. 11. Abonnements-Vorstellung. **Ehrenschilden.** Trauerspiel in 1 Akt von Paul Heyse. — **Die Zeche.** Schauspiel in 1 Akt von Ludwig Fulda. — **Liebesträume.** Lustspiel in 1 Akt von Max Treyer. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 29. Nov. Karl Münch von Robern, Schmied hier, mit Karoline Schind von Mannheim.
- 29. „ Wilhelm Schmidt von hier, Rangherber, mit Emilie Bahler von Stuttgart.
- 29. „ Karl Glaser von hier, Schlosser hier, mit Karoline Haber von Beienbronn.
- 29. „ Emil Duns von hier, Kunsttänzer in München, mit Lina Wieland von Echterheim.
- 29. „ Albert Spindler von Heilbronn, Bildhauer hier, mit Magdalene Biebler von Eichelberg.

Geburten:

- 27. Nov. Sofie Anna, Vater Leopold Georg Bink, Karzegehilfe.
- 27. „ Luise Marie, Vater Franz Schernich, Schlosser.
- 27. „ Oskar Alfred, Vater August Woczel, Biechmeister.
- 28. „ Eisa Paula, Vater Karl Schmalz, Biechmeister.
- 29. „ Anna Karolina, Vater Samuel Bertch, Schlossermeister.

Großer Weihnachts-Ausverkauf.



P. Buschini
Karlsruhe
Kaiserstr. 110

Wie alljährlich, so habe auch dieses Jahr einen Weihnachts-Ausverkauf in **Regen- und Sonnenschirmen**

eröffnet. Mein außerordentlich reichhaltiges Lager ist mit den letzten Neuheiten in mir solider Waare bestens sortirt, von den feinsten bis zu den einfachsten, und verkaufe zu aussergewöhnlich billigen Preisen, es ist somit Jedermann Gelegenheit geboten, sich für wenig Geld ein schönes, praktisches Weihnachtsgeschenk zu kaufen. Schirme kauft man am besten und billigsten im Spezialschirmgeschäft.

NB. Heberziehen und Reparaturen der Schirme sorgfältig und rasch.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

hochachtungsvoll

5.1.

P. Buschini, Schirmfabrikant,

110 Kaiserstrasse 110, im Hause des Herrn Munding, Delikatessengeschäft.

E. Cohen,

Kaiser- und Lammstr.-Ecke

Spezial-Geschäft

für

Damen- u. Kinder-Confection

empfehl

als **praktische**

Weihnachts-Geschenke

in grosser Auswahl

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

Jaquettes, schwarz und couleurt, zu Mk. 2.75, 4, 6, 10—50.

Jaquettes, Sackfaçon, zu Mk. 14, 16, 18, 20—60.

Plüsch-Jaquettes, gute Qualität, zu Mk. 35, 40, 45—75.

Capes in Krimmer und Astrachan zu Mk. 2.50, 5, 7, 10—40.

Capes in Tuch und Cheviot zu Mk. 4.50, 5, 6, 9—25.

Golfcapes uni und karrirt zu Mk. 7.50, 9, 12, 15—45.

Lange feine Tuch- u. Plüschcapes

in jeder Preislage.

Abendmäntel in 12 Farben zu Mk. 7, 9, 12, 15—50.

Winter- u. Regenmäntel in jeder Preislage.

Kinderjäckchen- und Kindermäntel

in jeder Grösse von Mk. 2.50 an bis zu den elegantesten.

Brandmalerei.

Bei billigsten Preisen am Platze zugleich den Vortheil einer großartigen Auswahl mit sämtlichen sehr schönen Neuheiten der Saison.

— Ia Brennapparate. —

Ernst Kirchenbauer,

Spezialgeschäft für Brandmalerei u. Kerbschnitzerei,
Kaiser-Passage 9 u. 11.

Jeder lesen! Weltberühmt! Strong wool!

Polardaunen

(Geprüft geschätzt.) — Nur 3 Mark per Pfund.

Weltberühmte Spezialität ersten Ranges! Uebertrifft an dauernder Füllkraft, Weichheit u. Haltbarkeit alle and. Sorten Daunen zu gleichen Preisen! In Farbe den Eiderdaunen ähnlich! Garantiert neu! Beste Reinigung! Vollständig gebrauchsfertig! Für Bürgerl. u. feinste Ausstattungen, ebenso für Hotel- u. Anstalts-Einrichtungen ganz vorzuzieh. geeignet! Jedes bestes Quantum sofort geg. Nachnahme! Nichtgefallendes bereitwill. a. unsere Kosten zurückgenomm.

Pecher & Co. in Herford Nr. 40 in Westfalen.

Proben (auch Muster geeigneter Bettstoffe) umsonst und portofrei!

Restaurant 3 Linden, Mühlburg.

2.1. Sonntag den 2. Dezember, Nachmittags 4 Uhr,

Großes Streichkonzert,

ausgeführt von der **Walhalla-Kapelle,**

nebst einem feinen Stoff Lager- und hellem Exportbier aus der Mühlburger Brauerei, hausgemachte Würst- u. Fleischwaaren und einer ausserwählten Speisekarte, wozu höflich einladet

K. Michenfelder.

Damen-Confection.

Um mit meinem großen Winterlager schnellstens zu räumen, verkaufe ich von heute ab sämtliche

**Damen-Jaquettes, Paletots,
Winter-Umhänge, Golf-Capes,
wattirte Abendmäntel,**

sowie

**Kinderjacken und
Kinder-Wintermäntel**

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

S. Nathansohn,

Kaiserstraße 62, gegenüber der II. Kirche.

Specialgeschäft für mittlere u. bessere Damenconfection.

Die Eröffnung

seiner

Großen

Cravatten-Ausstellung

in beiden Läden

Kaiserstrasse 165 und 109

zeigt ergebenst an

P. Paprzycki,

Handschuhe, Cravatten, Wäsche, Herren-Modewaaren-Special-Geschäft.

Der diesjährige **Weihnachtsverkauf** findet mit ganz bedeutender Preisreducirung statt wegen Aufgabe des Geschäftes Kaiserstraße 165.

Vom 1. April an nur Kaiserstrasse 109 im ehem. Gebr. Landauer'schen Laden.

Räumungs-Ausverkauf

in meiner Filiale **Schlossplatz 20.**

Wegen anderweitiger Verwendung des Lokals Schlossplatz 20 sehe ich mich zur Aufgabe meiner Filiale veranlaßt und sind daher die daselbst befindlichen Vorräthe von

farbigen und schwarzen Kleiderstoffen, Weißwaaren, Tischtüchern, Handtüchern, Baumwollflanellen, Portièren, Teppichen, Tischdecken, Bettdecken, Burkins, Schürzen etc.

zu abermals bedeutend herabgesetzten Preisen zum Ausverkauf gestellt.

Zurückgesetzte Kleiderstoffe, vorzügliche Qualitäten,
das Meter 65 Pfg., 70 Pfg., 85 Pfg., M. 1.—, M. 1.25, M. 1.50, M. 1.75, M. 2.—,
frühere Preise M. 1.— bis 4.—.

S. Model.

Total-Ausverkauf

wegen vollständiger Geschäftsaufgabe
zu ganz bedeutend reduzirten Preisen.

Um mein großes Lager in nur soliden

Winterschuhwaaren aller Arten
gänzlich und rasch zu räumen, gewähre von heute ab auf

Filz- sowie Tuch-Schuhe und -Stiefel

➔ **10% Rabatt** ➔

Ball- und Salon-Schuhe

20% Rabatt

bei Baarzahlung.

N. A. Adler, 141 Kaiserstr. 141.